Presseinformation

16. Juni 2026

30 Jahre „die möwe“ in St. Pölten: Land NÖ unterstützt inklusiven Kinderschutz

LR Teschl-Hofmeister/LR Prischl: Bewährte Kinderschutzangebote sind wichtig für betroffene Kinder und ihre Familien

Seit 30 Jahren bietet das Kinderschutzzentrum „die möwe“ in St. Pölten Kindern, Jugendlichen und ihren Familien professionelle Unterstützung in Krisensituationen. Anlässlich des Jubiläums würdigte das Land Niederösterreich gestern die bedeutende Arbeit der Einrichtung und sicherte zugleich die weitere Unterstützung eines wichtigen Projekts im Bereich des inklusiven Kinderschutzes zu. Kinder und Jugendliche mit Behinderung sind einem deutlich höheren Risiko ausgesetzt, Gewalt zu erfahren. Mit dem Projekt „Sicher wachsen – Inklusiver Kinderschutz“ setzt „die möwe“ gezielte Maßnahmen, um den Schutz dieser besonders vulnerablen Gruppe nachhaltig zu stärken. Dazu zählen die Begleitung betroffener Kinder und Jugendlicher, die Beratung von Betreuungseinrichtungen sowie die Weiterentwicklung von Kinderschutzkonzepten. „Besonders im Kinderschutz sind starke Partner mit hoher fachlicher Kompetenz und großem Engagement unverzichtbar. Die möwe ist seit 30 Jahren eine verlässliche Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche und Familien in Niederösterreich und leistet einen wesentlichen Beitrag zum Schutz sowie zur Unterstützung von Betroffenen“, danken die beiden Landesrätinnen Christiane Teschl-Hofmeister und Eva Prischl den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Vereins für ihren jahrzehntelangen, engagierten Einsatz.

Die möwe unterstützt Kinder, Jugendliche und deren Bezugspersonen bei körperlicher, psychischer oder sexueller Gewalt. Die Beratung erfolgt kostenlos und auf Wunsch anonym. Am Standort St. Pölten sowie in weiteren Kinderschutzzentren in Niederösterreich und Wien werden Beratung, Krisenintervention, Psychotherapie, Diagnostik, Prozessbegleitung und Präventionsarbeit angeboten. „Kinderschutz bedeutet weit mehr als das Eingreifen bei einer Gefährdung des Kindeswohls. Unser Ziel ist es, dass jedes Kind in Niederösterreich sicher, gesund und mit bestmöglichen Chancen aufwachsen kann. Aufmerksamkeit, Vertrauen und rasche Unterstützung sind dabei wesentliche Voraussetzungen“, so die beiden Landesrätinnen.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Philipp Hebenstreit
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Tel.: 02742/9005-12655, Mobil: 0676/81212655, Dieter Kraus, E-mail **dieter.kraus@noel.gv.at**.

(v.l.n.r.): Vizebürgermeister Michael Kögl, Landesrätin Eva Prischl, „die möwe“ Standortleiterin Jana Zuckerhut, „die möwe“ Geschäftsführerin Hedwig Wölfl, (vorne v.l.n.r.): Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und Staatssekretärin Ulrike Königsberger-Ludwig.

© NLK Pfeiffer